

Tipps zur Schnupperlehre

In der Schnupperlehre erlebst du den Berufsalltag. Du lernst die wichtigsten Arbeiten und erfahrene Berufsleute kennen. Schnupperlehren dauern in der Regel zwei bis fünf Tage. Die Schnupperlehre wird auch «Berufswahlpraktikum» genannt.

Wann soll ich schnuppern?

Der empfohlene Zeitpunkt für eine Schnupperlehre ist **ab Januar des 8. Schuljahres**. Bevor du damit beginnst, solltest du bereits drei bis vier Berufe in die engere Wahl gefasst haben. Achte darauf, welche Interessen, Fähigkeiten und schulischen Leistungen für deinen Wunschberuf verlangt werden. **Schnuppere erst, wenn du dich gründlich über deinen Schnupperberuf vorinformiert hast.**

Zum Beispiel:

- im «Berufswahlbuch / Kompass» oder im Katalog «Berufsbilder», in Broschüren, Ordern im BIZ
- in der Berufs-Datenbank unter www.berufsberatung.ch/berufe
- durch Kurzfilme über verschiedene Berufe (siehe www.berufsberatung.ch/berufe > Berufsfilme)
- auf der Internetseite des Berufsverbandes
- an Informationsveranstaltungen «Sprung in die Berufswelt» (aktuelles Programm unter www.biz.lu.ch > Aktuell und Veranstaltungen > Veranstaltungen suchen)
- an der Bildungsmesse zebi (www.zebi.ch)
- durch Interviews mit Berufsleuten und Lehrlingen
- an Betriebsbesichtigungen und Schnuppertagen
- durch ein Gespräch mit deinem/deiner Berufsberater/in

Schnupperlehren werden in der Regel **in den Schulferien** gemacht. Ist dies einem Betrieb nicht möglich, sind Schnupperlehren auch während der Schulzeit machbar. Besprich dich in diesem Fall mit deinem/r Klassenlehrer/in.

Neben der Schnupperlehre gibt es das **Selektionspraktikum**. Damit will ein/e Berufsausbildner/in («Lehrmeister/in») herausfinden, ob du für eine Lehre in diesem Beruf geeignet bist und ob du in den Betrieb passt. Das Selektionspraktikum ist erst sinnvoll, wenn du einen klaren Berufswahlentscheid getroffen hast und du dich gezielt zu bewerben beginnst.

Vorbereitung dokumentieren

Im **Berufswahlpass** dokumentierst du alle Aktivitäten, welche du genutzt hast, um einen Beruf oder eine Schule kennen zu lernen. So behältst du selber den Überblick und kannst dich jederzeit ausweisen, wenn der/die Zuständige im Schnupperlehrbetrieb wissen will, wie du dich vorinformiert hast. Wenn man merkt, dass du dich schon intensiv informiert hast, wird dir eher zugesagt, als wenn du unvorbereitet bist (weitere Informationen siehe unter: www.beruf.lu.ch/_bslb-berufswahlpass).

Wo kann ich schnuppern?

Die so genannte «**LEFI-Liste**» mit Adressen und Telefonnummern von Betrieben für eine Schnupperlehre gibt dir dein/e Klassenlehrer/in (Jugendliche nach Abschluss des 9. Schuljahres können sich an die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung wenden).

So gehst du vor, wenn du einem Betrieb telefonierst

- Suche möglichst einen Betrieb, welcher für dich später auch als Lehrbetrieb in Frage kommen könnte. Lege dir vor dem Telefonieren Schreibzeug und deinen Terminkalender bereit!
- Vielleicht musst du dich zuerst mit der Person verbinden lassen, welche für die Anstellung von Lehrlingen zuständig ist. Wenn du die richtige Person am Telefon hast, melde dich zum Beispiel so: **«Grüezi, da ist (dein Vor- und Nachname)»**

«**Kann ich während meiner nächsten Ferien in Ihrem Betrieb eine Schnupperlehre als** (nenne die richtige Berufsbezeichnung!) **machen?**»

Falls dies möglich ist, frage:

«**Wie lange wird die Schnupperlehre dauern?**»

«**Wann, wo und bei wem muss ich mich am ersten Tag melden?**»

«**Muss ich etwas Spezielles mitbringen?**»

«**Wie komme ich zu Ihrem Betrieb? (z.B. bei welcher Bushaltestelle muss ich aussteigen?)**»

- Es gibt Firmen, bei welchen vor der Schnupperlehre ein **Eignungstest** verlangt wird. Frage nach, damit du weisst, ob, wo und wann du allenfalls einen solchen Test machen musst.
- Kläre im Voraus deine Absicht: Du willst herausfinden, ob der Beruf zu dir passt oder du kennst den Beruf schon und willst dich für eine Lehrstelle bewerben.
- Bei einigen Firmen musst du dich zusätzlich schriftlich anmelden.
- Bedanke dich am Ende des Gesprächs für die Auskünfte.

Viele Firmen können nicht alle berücksichtigen, welche eine Schnupperlehre machen möchten. Ziemlich sicher musst du bei mehreren Firmen nachfragen!

In der Schnupperlehre

- **Führe ein Schnuppertagebuch.** Vorlagen dazu gibt dir deine Klassenlehrperson oder erhältst du im BIZ (Version zum Herunterladen unter www.beruf.lu.ch/schnupperlehre > PDF «Auswertungsbogen für Jugendliche»). Notiere darin, was du gelernt und erlebt hast, was Spass macht und was nicht, was dir gelingt und was weniger.
- **Diskutiere** mit Lehrlingen und Mitarbeiter/innen und **stelle Fragen** über «Sonnen-» und «Schattenseiten» im Beruf.
- **Bitte deine Betreuungsperson am Ende der Schnupperlehre um eine Rückmeldung.** Frage nach, ob sie dich in diesem Beruf sieht und wie deine Chancen für eine Lehrstelle stehen, in dieser Firma oder einer anderen. Lass dir

Tipps geben, wie du deine Chancen noch verbessern kannst. Vorlagen für eine Rückmeldung gibt es unter: www.beruf.lu.ch/schnupperlehre > PDF «Beurteilungsbogen für Betriebe»

Nach der Schnupperlehre

- Vergleiche deine Notizen im Schnuppertagebuch mit der Rückmeldung vom Schnupper-Betrieb. Vielleicht wurde auch ein Eignungstest durchgeführt. Er kann dir zusätzliche Hinweise geben.
- Beantworte für dich diese Fragen:
 - «**Passe ich in diesen Beruf?**»
 - «**Bringe ich die nötigen Fähigkeiten und genügend Freude mit, um eine Lehre in diesem Beruf zu beginnen und erfolgreich abzuschliessen?**»
 - «**Kann ich mir eine Lehre im Schnupper-Betrieb vorstellen?**»
 - «**Welche anderen Firmen kommen für mich in Frage?**»
- Diskutiere deine Eindrücke und Erfahrungen auch mit deinen Eltern und deinen Lehrpersonen.
- Wenn du nicht überzeugt bist vom geschnupperten Beruf, plane eine Schnupperlehre in einem anderen möglichen Beruf.

Rechtliches

Arbeitsrechtlich dürfen Jugendliche vom Kalenderjahr an schnuppern, in dem sie das 13. Altersjahr vollenden. Die Unfallversicherung ist Sache der Jugendlichen / deren Eltern. Die Unfallversicherung ist heute obligatorisch. Betreff Haftpflichtversicherung haftet der Betrieb respektive dessen Betriebshaftpflichtversicherung.

Weitere Info-Blätter zur Berufswahl

- Tipps und Informationen zu Eignungstests
 - Tipps zur Lehrstellensuche
- siehe Schnellzugriff auf www.biz.lu.ch > «Formulare & Broschüren» > «Merkblätter & Checklisten» > «Lehre & Beruf / Grundbildung»